



## Reise zum heiligen Ganges, 7 Tage

Auf dieser Reise erleben Sie Indien von seiner ursprünglichsten Seite. In Varanasi, der heiligen Stadt am Ganges, ist der ewige Kreislauf von Leben und Tod allgegenwärtig. Davon zeugen wunderschöne Sakralkunstwerke ebenso wie die zahlreichen heiligen Pilgerstätten. Das interessante Programm kombiniert die Höhepunkte des Goldenen Dreiecks mit der einzigartigen Faszination von Varanasi.

F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

### 1. Tag: Delhi – Samode – Jaipur (-)

Abfahrt aus Delhi in Richtung Jaipur. In Samode legen Sie einen Halt ein und lassen sich vom nostalgischen Charme des Ortes bezaubern. Der bekannte Palast von Samode, der malerisch eingebettet am Ende eines Tales liegt, zeugt vom einstigen Reichtum des indischen Adels. In Jaipur selbst pulsiert das Leben, auf den Märkten werden Schmuck, Gemälde, Schnitzereien und farbenfrohe Textilien verkauft. Die «Rosarote Stadt», wie Jaipur aufgrund seiner rosafarbenen Häuser genannt wird, ist die Hauptstadt Rajasthans.

### 2. Tag: Jaipur – Amber – Jaipur (F)

Der Tag beginnt mit der Besichtigung des fünfstöckigen Palastes der Winde, Hawa Mahal. Anschliessend fahren Sie zur ehemaligen Festung Amber. Den letzten Teil legen Sie im Geländewagen zurück. Höhepunkte dieses auf einem Berggrat gelegenen Forts sind der Ganesh Pol, das pastellfarbene bemalte Tor mit der Abbildung des elefantenköpfigen Gottes Ganesh, und der Spiegelpalast Sheesh Mahal. Zurück in Jaipur besichtigen Sie die Hauptattraktionen der «Rosaroten Stadt». Sie besuchen den öffentlich zugänglichen Teil des grossartigen Stadtpalastes, in dem heute noch die Familie des Maharadschas lebt, und das Jantar Mantar Observatorium des Astrologen Jai Singh mit seinen exakten Messinstrumenten aus dem 18. Jahrhundert.

### 3. Tag: Jaipur – Fatehpur Sikri – Agra (F)

Die heutige Reise führt Sie nach Fatehpur Sikri, das Kaiser Akbar zu Ehren des Sufiheiligen Salim Christi als neue Residenz erbauen liess. Besonders sehenswert sind das Siegestor Buland Darwaza, die Grabhalle des Shaikh Salim Christi und Birbal's House. Anschliessend fahren Sie nach Agra, einst Mittelpunkt während der Ära der Mogule und Inbegriff von Anmut und imposanter Architektur.

### 4. Tag: Agra (F)

Auf einer geführten Tour besichtigen Sie das Rote Fort, Weltkulturerbe und eines der bedeutendsten Forts in Indien. Bestaunen Sie die Audienzhalle, die Pavillons und den Turm, von dem aus der inhaftierte Grossmogul Shah Jahan sehnsüchtig auf den Taj Mahal geblickt haben soll, welchen er im Gedenken an seine verstorbene Frau Mumtaz Mahal erbauen liess. Eine Rikscha bringt Sie zu einem der Höhepunkte jeder Indienreise, dem Taj Mahal. Dieses architektonische Weltwunder, ein Symbol unsterblicher Liebe, verzaubert jeden Besucher mit seiner unbeschreiblichen Schönheit und bleibt bestimmt auch Ihnen unvergesslich (der Taj Mahal bleibt jeweils freitags geschlossen).

### 5. Tag: Agra – Jhansi – Orchha – Khajuraho (F)

Mit dem Shatabdi Expresszug reisen Sie nach Jhansi und von hier aus ins mittelalterliche Orchha. Der Ort am schönen Betwa Fluss ist reich an Schreinen und Denkmälern. Khajuraho, die Tempelstadt der Chandela Könige, ist bekannt für seine gut erhaltenen Tempel und die zahlreichen sinnlich-erotischen Gravierungen und Skulpturen. Die Fahrt von Jhansi nach Khajuraho dauert rund fünf Stunden.

### 6. Tag: Khajuraho – Varanasi (F)

Sie erkunden die östliche Tempelgruppe mit den Jain Tempeln Adinath und Parsvanath sowie die westliche Hindu- Tempelgruppe mit Kunst aus der Chandela-Dynastie, darunter die Vishvanath-, Lakshmana-, Kandhariya Mahadev- und den Devi Jagdambi-Tempel. Per Flug gelangen Sie anschliessend nach Varanasi, der Hindu-Pilgerstätte am Ganges, auch bekannt unter dem Namen Kashi. Die Stadt mit den berühmten Badestellen am heiligen Fluss versprüht eine ganz eigene Magie.

### 7. Tag: Varanasi (F)

Auf einer Bootsfahrt bei Sonnenaufgang beobachten Sie das Treiben an den Ghats, den Steinstufen des Ganges. Erleben Sie wie Pilger ihr rituelles Bad nehmen, die Leute beten und meditieren. Ein Stück weiter steigen Rauchsäulen von den Kremationen der Verstorbenen in den Himmel. Durch das Ritual und die Übergabe der Asche in den Ganges können die Verstorbenen aus dem Zyklus von Tod und Wiedergeburt austreten. Anschliessend sehen Sie den goldenen Tempel Kashi-Vishwanath (Zutritt nur für Hindus) und den schlichten Tempel Bharat Mata Mandir, welcher von Mahatma Gandhi eingeweiht wurde. Im Gegensatz zu anderen Tempeln sind hier nicht Gottheiten, sondern eine in Marmor gefertigte Karte Indiens zu bestaunen. Am bedeutenden buddhistischen Pilgerort Sarnath hielt Lord Buddha seine erste Predigt und setzte damit das Rad der Heilslehre in Bewegung. Bis ins 11. Jahrhundert - wurden in Sarnath zahlreiche buddhistische Monumente erbaut, deren Ruinen noch heute zu sehen sind. Wer einen Einblick in Entstehung und Philosophie des Buddhismus erhalten möchte, bekommt in Sarnath viel Spannendes zu sehen und zu hören. Ihre Rundreise endet mit dem Transfer zum Flughafen Varanasi, wo Sie Ihren Weiterflug antreten.

\*\*\*\*\*

### Inbegriffen

6 Übernachtungen in der Hotelkategorie Ihrer Wahl

Reiseverlauf wie beschrieben, ab Stadthotel Delhi bis Flughafen Varanasi

Englisch sprechende Lokaleiseleitung (Zug- und Flugstrecken unbegleitet, Überlandfahrten mit englisch sprechendem Fahrer)

Shatabdi-Expresszug von Agra nach Jhansi

Inlandflüge Khajuraho – Varanasi – Delhi in Economy Class

Mahlzeiten wie beschrieben

Sämtliche Eintrittsgelder

**Nicht inbegriffen**

Flug ab/bis Schweiz

**Reisedaten**

Täglich als Privatreise

**Unser Tipp**

Kombinieren Sie diese Reise mit einem Besuch im

. Unsere

geben Ihnen gerne weitere Auskünfte.

**Preise**

7 Tage/6 Nächte im DZ ab CHF 2028.- pro Person, Mittelklassehotels

7 Tage/6 Nächte im DZ ab CHF 3792.- pro Person, Luxushotels



Reise zum heiligen Ganges, 7 Tage



7 Tage/6 Nächte ab Delhi bis Varanasi

- Highlights:
- Delhi
  - Jaipur, Rosarote Stadt
  - Taj Mahal
  - Varanasi, Hindu-Pilgerstätte
  - Ganges Bootsfahrt

ab CHF 2028.- pro Person





